

PP 9320 Arbon
Telefon: 071 440 18 30
Telefax: 071 440 18 70
Auflage: 11'500
10. Jahrgang

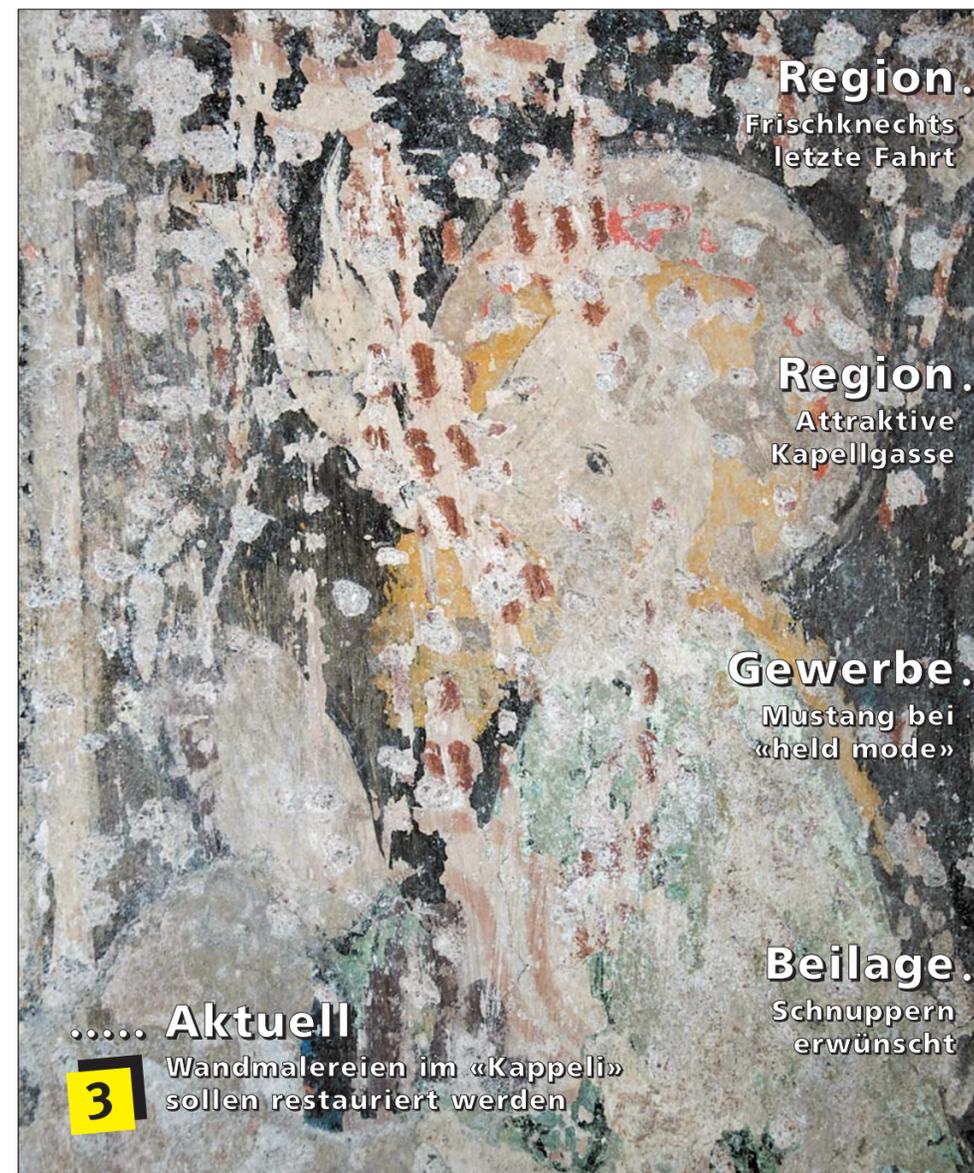
Amtliches
Publikationsorgan
von Arbon, Frasnacht,
Stachen und Horn.
Erscheint auch in Berg,
Freidorf, Roggwil und
Steinach.

felix.

**Bolschoi
DonKosaken**
Der berühmte Chor aus
Russland.
**Rorschach,
Kolumbanskirche**
So, 15.11.09, 17 Uhr
Ticket: Tourismus Rorschach
und ticketcorner.ch
Telefon 0900 800 800

www.felix-arbon.ch e-mail: felix@mediarbon.ch

Ein Blick zurück



Region.....
Frischknechts
letzte Fahrt
6

Region.....
Attraktive
Kapellgasse
6

Gewerbe.....
Mustang bei
«held mode»
8

Beilage.....
Schnuppern
erwünscht
13

..... Aktuell
3 Wandmalereien im «Kappeli»
sollen restauriert werden

Walhallstrasse 5
CH-9320 Arbon
Tel. 071 446 52 88



METZGETE

Donnerstag, 29. Oktober bis
Sonntag, 1. November, 14 Uhr

Maria Steiner und
das «Storchen»-Team
freuen sich auf Sie.

**Restaurant Weingarten
Arbon**

Zum 25-Jahr-Jubiläum gibt es im «Weingarten» vom 3.11.09 bis 7.11.09 folgendes Jubiläumsangebot:

Kaffee creme CHF 2.50
Mineral 3 dl CHF 2.50
Stange 3 dl CHF 2.50
Römer 2 dl CHF 2.50
Soft Mühl 3 dl CHF 2.50

Mit diesem Angebot möchte ich mich bei meiner treuen Stammkundschaft für die 25-jährige Unterstützung recht herzlich bedanken.
Eure Margrit Kunej und Personal

Bire-Birewegge, Chäs und Brot....

Wir laden Sie ganz herzlich ein zu unserem

HERBST-APÉRO

Freitag, 30.10.09 von 13.30 - 18.00 Uhr
Samstag, 31.10.09 von 9.00 - 16.00 Uhr

Jetzt SUPER-Eintauschofferten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



TOYOTA



SUZUKI
DIE KOMPAKTE NR.1



OMELKO GARAGE AG

Egnacherstrasse 19, 9320 Frasnacht
Tel. 071 446 46 88, www.omelko.ch

Wein-Degustation

Samstag (10–17 Uhr) im Getränke-Markt

Wir empfehlen Ihnen verschiedene Weiss- und Rotweine und offerieren einen Degustations-Rabatt von 10%



Praktisch zum Abholen oder mit promptem Hauslieferdienst!

MÖHL
GETRÄNKE-MARKT

Getränkhandel der Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon
Telefon 071 447 40 73

LEDER RESTPOSTEN SONDERVERKAUF

Freitag, 30. Okt. 2009 13.00–18.00 Uhr
Samstag, 31. Okt. 2009 9.00–13.00 Uhr

Kalbleder, Rindleder, Exoten in vielen Farben und Prägungen für Taschen, Bekleidung, Möbel, Bastelarbeiten

Max Gimmel AG Gerberei | Landquartstrasse 97 CH-9320 Arbon / Schweiz
www.gimmelleder.ch

gimmel®
Leider

Altes erhalten. Neues gestalten!



sag **ja** zum Kappeli

Abstimmung am 29. November

Tag der offenen Tür, Samstag, 31. Okt., 11.00–16.00 Uhr

Für 3 Batzen erhalten Sie eine Kappeli-Wurst mit Kappeli-Brot und Kappeli-Most. Stündlich Führungen durch Fachexperten.

Überparteiliches Komitee Pro Kappeli: Abegglen Inge, Keller Werner, Buff Roman, Sonderegger Kurt, Willi Hans-Jörg, Gschwend Beat, Gentsch Ursula, Gradenecker Verena, Keel Alexandra, Hofmann Peter, Brüscheiler Andreas, Freundt Jörg, Hardmeier Werner, Keller Elisabeth, Gugger Markus, Inauen Alfred, Weber Urs, Bodenmann Helene, Sonderegger Elisabeth, Thüler Hermann, Müller Kurt, Büsser Margrit, Hügi Gisela, Hügi Urs, Kaiser Walter, Lenhard Esther, Oertle Heinz, Roth Walter, Stettler Edith, Stucki Monika, Zuberbühler Eugen, Zuberbühler Heidi, Fischer Konradin, Zürcher Claudia, Mosimann Markus, Fuhrer Barbara, Meyer Ursula, Strasser Ruedi, Bass Remo, Wenk Rosmarie, Schaffert Edith, Gimmel Max, Gerber Catherine, Gschwend Anna, Binder Hansjörg, Binder Gertrud, Zürcher Rosmarie, Edelmann Ely, Olbrecht Erwin, Klöckler Peter, Hungerbühler Paul, Sutter Heer Silke, Heer Rafael, Stacher Kurt, Zürcher Theo, Heller Riquet, Schuhwerk Christine, Castriciano Jolanda, Baumann Denise, Gradenecker Peter, Stacher Brigitte, Wiher Bruno, Abegglen Hans, Carria Alfio, Erismann Bruno, Tobler Elisabeth, Sonderegger Thomas.

Das Komitee Pro Kappeli sucht weitere Mitglieder! – Anmeldung: Komitee Pro Kappeli, Romanshornstr. 9, 9320 Arbon oder kappeli.arbon@bluewin.ch

≈ **AKTUELL**

Historischer Rückblick auf die Johanneskapelle in der Arboner Altstadt

Knapp am Abbruch vorbei

Öffentliche Diskussionen und Ideen über eine Restaurierung der Johanneskapelle, eines der ältesten Gebäude in der Altstadt, lassen sich viele Jahre zurückverfolgen. Nach den archäologischen Grabungen im Innenraum im Winter 2007/08 sind nun die Stimmbürger und Stimmbürgerinnen zum Entscheid über eine zeitgemässe Nutzung des Kirchleins aufgerufen. Ein historischer Rückblick mag dazu beitragen.



Die Johanneskapelle dürfte unmittelbar nach dem verheerenden Stadtbrand anfangs 1390 erstellt worden sein.

Das Baujahr des Kappeli liegt im finsternen Mittelalter verborgen. Urkundliche Belege sind keine bekannt. Immerhin bringt eine Labor-Untersuchung des Dachgebälks im Jahre 1992 einig Licht ins Dunkel. Die für den älteren, westlichen Bauteil benötigten Fichten werden um 1390 gefällt, diejenigen im Ostteil zirka hundert Jahre später.

geln sowie die bauliche Erweiterung gegen Osten. Beide Bauepochen haben zahlreiche Fragmente wertvoller Wandmalereien hinterlassen, die nun freigelegt und restauriert werden sollen. Die Uhren an den Stirnwänden werden mittels einer 20 Meter langen Metallachse vom Uhrwerk auf der Ostseite in Gang gehalten, ein technisches Unikum. Sie ticken auch nach mehr als 250 Jahren zuverlässig; ihr Laufwerk muss jedoch jeden Tag aufgezogen werden.

städtisches Schmalz- und Salzlager. 1872 erwägen die Stadtväter den Abbruch des Sorgenkindes.

Wertvolle Wandmalereien
Um 1250 lassen die Konstanzer Bischöfe die Stadtbefestigung, Mauer, Tore und Graben sowie den Schlossturm als Bollwerke gegen die damals verfeindeten St.Galler Äbte bauen. Die St.Martinskirche liegt ungeschützt ausserhalb der Stadtmauer. Die vermutlich in der Folge im Stadtkern gebaute Johanneskapelle gewährt nun Schutz in kriegerischen Zeiten. Sie dürfte unmittelbar nach dem verheerenden Stadtbrand anfangs 1390 erstellt worden sein. Nach einem weiteren Grossbrand in der nördlichen Altstadt im Jahre 1494 erhält sie eine reichere Innenausstattung, den spitzen Dachreiter mit den farbenfrohen glasierten Zie-

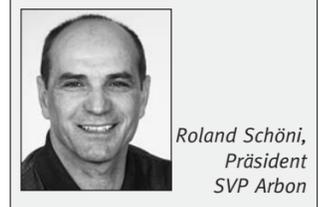
Zwei turbulente Jahrhunderte
Während der Gegenreformation im 16. Jahrhundert dient das Kappeli den mehrheitlich reformierten Arbonern als Gotteshaus, ein letztes Mal während des Neubaus der St.Martinskirche (1786-89). Bereits 1777 schlägt dem Kirchlein die Stunde der Profanierung. Die Stadt als nunmehrige Eigentümerin beschert ihm in der Folge zwei turbulente Jahrhunderte unterschiedlichster Nutzung: Material- und Werkzeugmagazin des Stadtbaumeisters, Werkstatt des Küfermeisters, Arbeitsplatz des städtischen Eich- und Waagmeisters, vorübergehend Kirche der Evangelischen, Aufenthaltsraum des Nachtwächters, Feuerwehrdepot, Brockenhaus, Werkstatt für öffentlichen Kerzenziehen. Das längst eingedackte Kellergewölbe dient als

So ändern sich die Zeiten...
Den nachhaltigsten Einschnitt im Kappeli beschliessen die Stimmbürger 1937. Die Verbreiterung der Hauptstrasse verlangt den Einbau der Fussgängerarkaden nach dem Vorbild der Schädlerfabrik. Gleichzeitig erfolgt eine Aussenrenovierung. Die Abstimmungsbotschaft weist auf den Vorteil der Strassenverbreiterung und die weitere Nutzung als Feuerwehrdepot hin. An die Gesamtkosten von 20 000 Franken (!) zahlt der Kanton 7000 Franken. Der Thurgauische Heimatschutz als Vorgänger der Kantonalen Denkmalpflege begrüsst «den Laubengang als Schmuckstück dieses alten Stadtteils». Fast entschuldigend fügt Gemeindeammann Dr. August Roth in der Botschaft hinzu: «Wenn ein Interessent vorhanden gewesen wäre, der an seiner Stelle ein passendes neues Gebäude mit Ladenlokal und Wohnungen erstellt hätte und bereit gewesen wäre, für die Überlassung des Platzes einen entsprechenden Kaufpreis zu bezahlen, so hätte die Ortsverwaltung dem Abbruch vielleicht zugestimmt.» – So ändern sich denkmalpflegerische Ansichten im Laufe der Zeit. Hans Geisser

Tag der offenen Tür im «Kappeli»
Morgen Samstag, 31. Oktober, organisiert die Stadt Arbon einen Tag der offenen Tür im «Kappeli». Von 11 bis 16 Uhr werden der Architekt, Bettina Hedinger vom Amt für Denkmalpflege sowie die Restauratorin Doris Warger vor Ort sein und Fragen zum «Kappeli» und den geplanten Massnahmen beantworten. pd.

De-facto

Zensur will Diskussion abwürgen
Vorausseilend und ohne Not fühlt sich der Stadtrat Arbon berufen, die Plakate der SVP über die Minarett-Initiative zu verbieten. Wem will man hier gefallen? In erster Linie geht es darum, die Ängste und das Unbehagen von weiten Teilen der Bevölkerung über die schleichende Islamisierung unserer Gesellschaft zu diskutieren. Das Plakat bringt die Sache auf den Punkt, wenn auch, – zugegeben – provokativ. Ist es aber nicht auch eine Provokation, wenn plötzlich überall Minarette gefordert werden? Im Kern geht es darum, wie weit wir als Schweizerinnen und Schweizer der Andersartigkeit der muslimischen Gemeinschaft Grenzen setzen. Wie weit geben wir den Kreisen der Muslime nach, die zum Urislam zurück wollen? Ist das im Sinne der jungen Menschen, die einen gemässigten, angepassten Islam in der Schweiz leben? Kommen nach den Minaretten die Gebetsrufer ab den Türmen, dürfen muslimische Väter ihren Mädchen den Schwimmunterricht verbieten, das Klassenlager, etc? Müssten wir alles akzeptieren, was von ultrakonservativen Muslimen gefordert wird? Wer steckt hinter diesen Bestrebungen? In den Moscheen verkehren nur Männer, wo sind die Frauen? Interessieren Sie diese Fragen? Am Mittwoch, 4. November, veranstaltet die SVP im Berufsschulhaus Arbon um 20.00 Uhr eine Podiumsdiskussion zum Minarettverbot. Der Stadtrat wird nicht vertreten sein. Verboten ja, Diskussion nein!



Freitag ist
feliX-Tag

Fachexperten (Architekt, Denkmalpflege und Restauratorin) geben Auskunft am

Tag der offenen Tür im Kappeli
Samstag, 31. Oktober 2009
von 11 bis 16 Uhr



Dank der Glasbox kann das Kappeli für Anlässe genutzt werden und die Malereien bleiben trotzdem geschützt.

HOTEL
RESTAURANT
park
ARBON, TEL. 071 446 11 19
info@restaurantpark.ch
www.restaurantpark.ch

Wir freuen uns, Sie begrüssen und bedienen zu dürfen, und kündigung unsere feine

Metzgete

Donnerstagabend, 5. bis und mit Montag, 9. November

- Blut- oder Leberwurst Fr. 9.50
- Schweinsleberli Fr. 12.50
- Schweinsgeschnetzeltes Fr. 14.50
- Schweinsbratwurst Fr. 10.50
- Kesselfleisch Fr. 17.00
- Rippli Fr. 18.50



Schlachtplatte Portion Fr. 30.–
Schlachteller Portion Fr. 21.50
Rippli – Bratwurst – Wädli –
Kesselfleisch – Blut- und Leberwurst –
Kraut und Salzkartoffeln

Wir wünschen Ihnen «en Guete»!
Familie Flüher und Personal

Betriebsferien 10. bis 24.11.09

BÄCKEREI
HACKEBEIL
Samstag, 31. Oktober 2009, ab 10 Uhr.
Wir backen für Sie vor dem Geschäft
feine Berliner in 6 gluschtigen Sorten.
Es hüt solangs hüt!
Versüssen Sie Ihren Halloween mit unseren feinen Berlinern
Aktion 3 für 2
St.Gallerstrasse 54, CH-9320 Arbon / Telefon 071 446 10 83

! Wir räumen unsere Fundgrube !
Nur von Mo 2. Nov bis Fr 6. Nov
13.00 – 18.00 Uhr
Fundgrube Industriest. 18 • Wittenbach
Benützen Sie den Restpostenverkauf um nochmals günstig einzukaufen! Solange der Vorrat reicht!
1.- 2.- 5.- 10.- ... fast geschenkt!

kultur]läbt[
im Zik Arbon, Weitegasse 6

Spielplan Saison 2009/2010

Vorverkauf: jeweils 2 Wochen vorher Bürocenter Witzig, 071 447 30 00 und Infocenter Arbon 071 440 13 80 oder ab sofort www.kulturlaebt.ch

Samstag 31.10.09 20.00
Ohne Rolf
„Schreibhals“ erlesene Komik

Sonntag 13.12.09 19.00
Willy Astor
„Reimgold“ verspielte Verdrehungen

Samstag 16.01.10 20.00
Angela Buddecke
„Fehlbesetzung“ Musikabertainment

Samstag 20.02.10 20.00
Jess Jochimsen, Sascha Bendiks
„Das wird jetzt ein bisschen wehtun“ Geschichten, Dias, Songs

Sonntag 28.02.10 17.00
Bettina Castaño & Alder Buebe
„Flamenco & Appenzell“

Samstag 27.03.10 20.00
Michael Elsener
„copy & paste“, Comedy

Samstag 17.04.10 20.00
Andreas Thiel
„Politsatire 3“, Politisches Kabarett

≈ ALLTAG

Aus dem Stadthaus

Ruf-Sammeltaxi Arbon fährt am Samstag neu bis 01.30 Uhr
Das Ruf-Sammeltaxi ist eine Ergänzung zum öffentlichen Verkehr. Eingeführt im Sommer 2009, hat sich das Angebot gut etabliert. Vor allem Jugendliche und junge Erwachsene nutzen das Ruf-Sammeltaxi. In Anlehnung an ihre Bedürfnisse wird darum das Angebot in der Samstagnacht um 30 Minuten ausgeweitet.

In der Nacht vom Samstag auf den Sonntag erreicht der letzte Bus aus St.Gallen die Stadt Arbon um 01.15 Uhr. Zu spät, um das bisherige Angebot des Ruf-Sammeltaxis noch nutzen zu können.

Weil sich aber insbesondere dieser Kurs bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen grosser Beliebtheit erfreut, hat sich der Arboner Stadtrat entschieden, das samstägliche Angebot um 30 Minuten zu erweitern. Nachdem auch das Bundesamt für Verkehr die Angebotsverbesserung gutgeheissen hat, kann nun die Fahrzeit Samstagnacht von bisher 01.00 Uhr auf neu 01.30 Uhr verlängert werden. Die neue Fahrzeit gilt ab dem 31. Oktober 2009.

Das Ruf-Sammeltaxi ist ein Angebot der Stadt Arbon für die Stadt Arbon sowie die Ortsteile Stachen und Frasnacht. Noch bis im Juni 2011 wird das Ruf-Sammeltaxi das Angebot des öffentlichen Verkehrs ergänzen. Das heisst, für nur fünf Franken pro Fahrt fährt das Ruf-Sammeltaxi während den Randzeiten von den beiden SBB-Haltestellen, Bahnhof Arbon und Seemoosriet, zum Wohnort seiner Fahrgäste und umgekehrt. Bestellt werden kann das Taxi von unterwegs, am Vortag von zu Hause aus oder mit dem privaten Handy bei Ankunft an den beiden SBB-Haltestellen Bahnhof Arbon und Seemoosriet. Die Gratis-Rufnummer lautet 0800 846 446. Das Angebot gilt von Montag bis Freitag jeweils von 05.00 Uhr bis 06.00 Uhr und von 20.00 Uhr bis 01.00 Uhr beziehungsweise Samstagabend bis 01.30 Uhr sowie am Sonntag von 06.30 Uhr bis 01.00 Uhr.

Medienstelle Arbon

Mitteilung der Sekundarschulgemeinde Arbon

Siegerprojekt heisst «Nobra»



Das Beurteilungsgremium des Projektwettbewerbs «Ergänzungsbauschulzentrum Reben 25» hat entschieden: Das Siegerprojekt aus dem Büro Stucky Schneebeil Architekten, Zürich, heisst «Nobra».

Das Preisgericht, bestehend aus Sach- und Fachpreisrichtern, trat zur Beurteilung der 38 eingereichten Projekte an zwei Jurytagen zusammen. Der Wettbewerb war anonym, jedes Projekt war lediglich mit einem Kennwort versehen und die Namen der Architekten bei einem Notar hinterlegt. Alle Projekte wurden durch drei Arbeitsgruppen einzeln geprüft und einer ersten Beurteilung unterzogen. Anschliessend wurden alle Projekte gemeinsam in drei Wertungsrundgängen, gestützt auf festgelegte Beurteilungskriterien nach dem Wettbewerbsprogramm, diskutiert und entsprechend bewertet.

Die verschiedenen Kriterien

- Folgende Kriterien (Auszug) waren für die Beurteilung massgebend:
- Integration des Baukörpers in die Umgebung
 - Gestalterische Angemessenheit für Jugendliche
 - Umgebungsgestaltung mit Pausenplatz
 - Innere Organisation und Anordnung der Räume
 - Zweckmässigkeit der betrieblichen Abläufe
 - Wirtschaftlich in Erstellung und Betrieb
 - Ökologische Aspekte der Baumaterialien.

Auf Grund eines umfassenden Vergleichs konnte das Projekt «Nobra» das Preisgericht mehrheitlich überzeugen und wurde zum Sieger erkorren.

Einfache und klare Formensprache
Gemäss der Jury wirkt der Neubau mit seiner Frische, Einfachheit und Angemessenheit «jugendlich» und fügt sich mit seiner Dimension und Stellung gut in das Quartier ein. Im Gebäude sind Tiefgarage, Verwaltungsräume, Aula, Schulküche und alle geforderten Material-, Werk- und Gruppenräume vorgesehen. Das Projekt «Nobra» zeichnet sich durch seine rücksichtsvolle Haltung gegenüber den bestehenden Bauten, seiner einfachen, klaren Formensprache, dem verbindenden Pausenplatz mit der Pausenhalle und durch seine gute Organisation und Anordnung der Räume aus.

Ausstellung im «Hamel»-Gebäude

Weitere Details über das Siegerprojekt und die restlichen jurierten Projekte können vom 30. Oktober bis 8. November an einer öffentlichen Ausstellung der Wettbewerbsprojekte besichtigt werden. Das Ausstellungslokal befindet sich im Erdgeschoss des «Hamel»-Gebäudes (vis à vis Bahnhof) an der Stickereistrasse 2, Seiteneingang Nord. Geöffnet ist die Ausstellung von Montag bis Freitag von 18 bis 20 Uhr sowie am Samstag und Sonntag von 11 bis 14 Uhr.

SSG Arbon

Sandfang Fallentürlü ausbaggern
Jeweils einmal pro Jahr wird der Sandfang Fallentürlü ausgebaggert. Ausgeführt werden diese Arbeiten von der Firma Meyerhans, Arbon. Weil der Weiher 2009 eine Fischtreppe erhalten hat, muss nun neu auf die Laichzeit der Fische Rücksicht genommen werden. Aus diesem Grund wird der Sandfang heuer bereits in den kommenden Wochen ausgebaggert und nicht wie bis anhin üblich im Spät-Winter.

Im Jahre 1988 genehmigte die Ortsverwaltung Arbon einen Kredit zur Vergrösserung des Sandfangs Fallentürlü, der dann auch im Jahre 1990 der neuen Nutzung übergeben werden konnte. Mit dieser Vergrösserung wurde sichergestellt, dass die Entleerung des Sandfangs besser und effizienter ausgeführt werden kann. Der Sandfang soll verhindern, dass das Geschiebe des Hegi- und Feilenbachs nicht über den Fallentürlü im Weiher abgelagert wird. Aus diesem Grund muss der Sandfang einmal jährlich ausgebaggert werden. Bis anhin geschah dies jeweils im späten Winter.

Neu werden diese Arbeiten im Spätherbst beziehungsweise Anfang Winter ausgeführt. Dies, weil mit der Renaturierung der Aach der Weiher neu eine Fischtreppe erhalten hat. Diese führt nun dazu, dass die Fische in der Laichzeit in Richtung Fallentürlü wandern werden, weshalb die Ausbaggerung des Sandfangs zukünftig früher erfolgen muss. Mit den Ausbaggerungsarbeiten hat die Stadt Arbon die Firma Meyerhans, Arbon, beauftragt. Sie begann mit dem Auftrag am Mittwoch, 28. Oktober 2009.

Medienstelle Arbon

Bademeister für die Saison 2010

In der vergangenen Badesaison hat Albert Ledergerber, Romanshorn, erstmals die Funktion als Bademeister in Steinach ausgeübt. Er hat diese Aufgabe mit grossem Einsatz ausgeübt, stets für ein sauberes und gepflegtes Seebad gesorgt. Ihm zur Seite stand im Kiosk und bei der Eintrittskontrolle letztmals Esther Erb. Der Gemeinderat hat beschlossen, auch in der nächsten Badesaison mit Albert Ledergerber zusammenzuarbeiten. GKS

viva
Figurstudios für Frauen
ICH FINDE VIVA TOLL!
Monika Emmenegger sagt... ich schätze vor allem die gute Atmosphäre im viva, sowie den regen Kontakt mit den Frauen. Dank der super Betreuung des viva Teams fühle ich mich immer wohl.

FRAUEN AUFGEPAST!

Abnehmen und die Figur straffen ist der Wunsch vieler Frauen. Zudem empfiehlt jeder gute Arzt genügend Bewegung und gesunde Ernährung, genau darauf hat sich viva spezialisiert. Das 3x30 Minuten viva Figurprogramm ist problemlos in Ihren Alltag zu integrieren. Die viva Studios sind übrigens nur für uns Frauen reserviert, darum fühlen sich so viele Kundinnen wohl. Überzeugen Sie sich selbst, rufen Sie jetzt gleich für ein kostenloses Schnuppertraining an, wir freuen uns auf Sie! Die viva Figurstudios AG gehört zu den erfolgreichsten

Gutschein

Schnuppertraining gratis!

Gültig bis 30.11.2009 | max. 25 Personen
www.vivatraining.ch

Franchiseunternehmen in der Schweiz und wurde am Swiss Economic Forum 2008 ausgezeichnet.

viva Figurstudios für Frauen
Friedenstr. 7 (Postgebäude 1.Stock)
9320 Arbon | T. 071 446 49 94
arbon@vivatraining.ch



Viel Volk am «Kapellgass-Fäscht»...



Begünstigt vom herrlichen Herbstwetter, war das wieder ins Leben gerufene «Kapellgass-Fäscht» im Arboner Städtli am letzten Samstag ein erfreulicher Publikums-Magnet! Die Besucher liessen sich von den Organisatoren nicht nur kulinarisch verwöhnen, sondern genossen auch die zweimal durchgeführte Modeschau sowie die gemütliche Stimmung mit Alleinunterhalter Mario im Festzelt. Am «Kapellgass-Fäscht» beteiligt waren das Restaurant Michelas Ilge, die Boutique Bionda, die Bäckerei Kunz, das Bequem-Schuhhaus, Zato's Tattoo- und Piercing-Atelier sowie als Gast das Kosmetikstudio Cosmea in Egnach, welches die Models für die Modeschau schminkte. An dieser Modeschau beteiligten sich die Boutique Bionda sowie das Bequem Schuhhaus.

Köbi Frischknechts letzte Postautofahrt



Mit rund fünf Minuten Verspätung parkierte Köbi Frischknecht am letzten Dienstag «sein» Postauto bei der Post Roggwil. Dies hatte einen triftigen Grund: Köbis Velokollegen (beg)leiteten ihn von Freidorf nach Roggwil auf der letzten Postautofahrt vor seiner Pensionierung. «35 Jahre sind genug», meinte der 63-jährige Appenzeller, der anschliessend in Uniform mit Kollegen nach Arbon radelte, wo eine würdige Verabschiedung auf ihn wartete.

... und am Zwiebel- & Kürbismarkt



Die warmen Sommertage sind vorbei, es wird kühler und so richtig herbstlich. Zum Herbst gehört der traditionelle Zwiebel- und Kürbismarkt. Das vom Infocenter Arbon neu gestaltete Herbstfest mit Zwiebel- und Kürbismarkt vom letzten Samstag auf dem Fischmarktplatz lockte – nicht zuletzt dank attraktivem Angebot des Berner-Vereins – auch heuer zahlreiche Besucher an. Im Laufe der nächsten Jahre soll sich daraus ein Herbstfest entwickeln mit noch mehr Marktständen, Obstverkauf, Genussinseln, Spiel und Musik. Angeboten wird Selbstgemachtes oder im eigenen Garten Gewachsenes mit deutlichem Bezug zum Thema Herbst. Der Startschuss zum neuen Konzept ist glücklich; man darf auf die kommenden Jahre gespannt sein.

Chippendales begeistern im TC Arbon



Spontaner Auftritt der «Chippendales» im TC Arbon an der St.Gallerstrasse 11 mit einer Dance-Lektion! Die «Chippendales» – Meister der erotischen Performance mit fantasievollen Choreografien, Live-Gesang und faszinierenden Bühnenbildern – gaben sich beim TC Arbon ausgesprochen locker; denn nicht ohne Grund steht der Name «Chippendales» im erotisch-ästhetischen Entertainment-Bereich für Frauen weltweit auf dem ersten Platz...

Jakob-Züllig-Park eingeweiht

Oktoberfest im «Jacobis»



Noch bis morgen Samstag, 31. Oktober, lädt Jacqueline Montibeller (Bild) mit ihrem charmanten Team zum zweiten Oktoberfest im «Jacobis» an der Badgasse 19 in Arbon ein. In bayerischem Ambiente mit Dirndl, Masskrügen, Weisswürsten, Bretzen und Kürbiscremesuppe ist gute Stimmung garantiert. Das «Jacobis» ist täglich ab 17 Uhr (Dienstag geschlossen, Samstag ab 14 Uhr) geöffnet. «O'zapft» wurde bereits gestern Donnerstag. red.



Am Samstag für die geladenen Gäste, am Sonntag für die ganze Bevölkerung aus der Region – der Jakob-Züllig-Park am Adolph-Saurer-Quai mit dem umgebauten Pavillon und den beiden neuen Skulpturen von Peter Stamm (Sandstein) und Silvio Santini (Granit) wurde mit Unterstützung der Familie Züllig würdig eingeweiht. Geweckt wurde dabei die Erinnerung an den vor zehn Jahren verstorbenen Patron Jakob Züllig, der vom ehemaligen AFG-Generalsekretär Ernst Kugler gewürdigt wurde. – Unser Bild zeigt einen Gesamteindruck vom sonntäglichen «Frühschoppen» im Festzelt.

25 Jahre im «Weingarten»

Seit 25 Jahren ist Margrit Kunej Gastgeberin im Restaurant Weingarten in Arbon. Nach sechsjähriger selbstständiger Führung des Strandbad-Restaurants Arbon haben Toni und Margrit Kunej den «Weingarten» am 1. November 1984 von der Familie Amman käuflich erworben. Margrit Kunej erinnert sich: «Das Strandbad-Restaurant führten wir drei weitere Jahre nebenbei und konnten in dieser Zeit eine treue Stammkundschaft aufbauen.» Da Toni Kunej österreichischer Staatsbürger war, verkehrten im «Weingarten» auch zahlreiche österreichische Landsleute.



Nach dem Tod ihres Mannes konnte Margrit Kunej das Restaurant nicht mehr mit einem grossen Küchenangebot führen. Deshalb hat sie sich entschlossen, keine warme Küche mehr anzubieten. «Derzeit», so die Wirtin, «führe ich das Restaurant nur noch mit einer Aushilfs-Servier-tochter.» Da sie in ihrem dritten Lebensabschnitt mehr Freizeit für ihre Hobbys haben möchte, würde Margrit Kunej das Restaurant Weingarten gerne auf Ende 2010 verkaufen. Als Dank für die treue Stammkundschaft hat sich die «Weingarten»-Wirtin etwas Besonderes einfallen lassen: vom 3. bis 7. November führt sie ein Jubiläumsangebot mit besonders attraktiven Preisen. red.

STADT ARBON

Altpapiersammlung
Durchgeführt durch den Feuerwehrverein

Samstag, 31. Oktober 2009
Mitgenommen werden gebündelte Zeitungen, Heftli, Illustrierte und Prospekte. Karton ist separat, zerlegt und verschürt bereitzuhalten. Wir bitten Sie, das Abfuhrgut frühzeitig am Sammeltag vor 8.00 Uhr zum Abholen bereitzustellen.

Kontaktstelle: Tel. 079 289 24 10

Auskunft: Freitag 18.00 – 21.00 Uhr
Samstag 07.30 – 16.00 Uhr

STADT ARBON

Auflage Baugesuch
Bauherrschaft: Helfenberger Max und Monika, Wohnstrasse 16, 9320 Frasnacht
Bauvorhaben: Solaranlage
Bauparzelle: 5620, Wohnstrasse 16, 9320 Frasnacht

Auflagefrist: 30. Oktober 2009 bis 18. November 2009
Planaufgabe: Abteilung Bau, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 3. Stock
Einsprache: Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet an die Politische Gemeinde Arbon zu richten.

primarschulgemeinde arbon

Sich für Kinder einsetzen – wir bieten Ihnen die Gelegenheit dazu!

Die Primarschule Stacherholz in Arbon sucht per sofort oder nach Vereinbarung eine

Betreuungsperson für die Aufgabenhilfe

Ihre Aufgaben:
Sie betreuen und unterstützen eine kleine Gruppe von 1. bis 6. Klässlern bei den Hausaufgaben am Dienstag und Donnerstag jeweils von 15.30–16.30 Uhr im Schulhaus Schöntal.

Ihr Profil:
Sie haben Freude, Zeit und Interesse, Lernende der Primarstufe bei ihren Hausaufgaben zu unterstützen. Ideale Voraussetzung ist eine pädagogische Ausbildung für die Primarstufe.

Unser Angebot:
Wir sind ein aufgestelltes LehrerInnen-Team und haben eine gute Infrastruktur. Während der Schulferien, an schulfreien Tagen und lokalen Feiertagen entfällt die Aufgabenhilfe.

Sind Sie Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Martin Frei, Schulleiter Stacherholz, Tel. 071 440 07 52 oder 079 623 89 93 gerne zur Verfügung. E-Mail: martin.frei@psgarbon.ch

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis am 14. November 2009 an: Primarschulgemeinde Arbon, Schulleiter Martin Frei, Stacherholzstr. 32, 9320 Arbon.

Leistungsstarke Elektro-Garten-Häcksler von Viking



Forrer landtechnik ag
Bühlhof, 9320 Arbon, Telefon 071 446 36 71

männersachen.

held mode

Winterjacken von Camel, Geox, Calamar und Pierre Cardin

held mode • In der Altstadt • 9320 Arbon
Tel. 071 446 18 62 • Fax 071 446 18 72
www.heldmode.ch
Inhaber: Herbert Kuser

GEWERBE THURGAU OBERER BODENSEE

«held mode» im Städtli ist gerüstet für die kalte Jahreszeit! Aktuelle «männersachen» mit modischen Schnitten in hervorragender Qualität warten in den Regalen auf Kunden. Dazu gehören auch die ebenso robusten wie beliebten Mustang-Jeans, für deren Fertigung über 100 Arbeitsschritte notwendig sind.

Wer für kurze Zeit hinter dem Vorhang der Umkleidekabine verschwindet, um eine Mustang-Jeans zu probieren, der hat wohl keine Ahnung, was es für die Fertigung eines solch robusten Kleidungsstückes braucht. Diese beginnt mit einer optimalen Aufbereitung des Rohmaterials – der Baumwolle!

60 Einzelteile zusammensetzen
Von dieser Baumwolle bis zum fertigen Jeans-Stoff Denim ist es ein weiter Weg. Aus dem weichen, weissen Flaum, der die Samen der Baumwollpflanze umgibt, wird das Baumwollgarn gesponnen. Die gereinigten Fasern werden an die Spinnmaschine geführt. Die einzelnen Fasern kommen in eine mit 100 000 Umdrehungen pro Minute laufende Turbine, in der sie zu Open-End-Garn versponnen werden. Dieses wird miteinander zum Denim-Gewebe verwoben. Bis die insgesamt 60 Einzelteile als Jeans am Bügel hängen, sind über 100 Arbeitsschritte notwendig!

Dank Waschen weich und griffig
Vom Schnitt bis zur genähten Hose vergehen zwei volle Arbeitstage. In der Endkontrolle werden die überstehenden Fäden beseitigt und die Jeans auf fehlerfreie Produktion und makellose Qualität geprüft. Danach kommen alle Jeans in die

«held mode» – «männersachen» in der Arboner Altstadt
Der lange Weg zur Jeans



Jede Menge Mustang-Jeans bei Herbi und Esther Kuser von «held mode» in der Arboner Altstadt – Mustang steht für Selbstbewusstsein, Kraft, Energie, Mut... und Freiheit!

Wäscherei; egal, ob sie aus vorgefärbtem oder aus rohweissem Denim bestehen. Dort wird die Jeans im Schnitt weitere 20 Stunden bearbeitet. Für das Stone-Washed-Verfahren werden entweder Bimssteine oder Enzyme verwendet, die beide die selbe Funktion erfüllen – die Farbschicht des Gewebes aufzubrechen. Die Möglichkeiten bei den Waschungen sind vielfältig und reichen vom partiellen Sandstrahlen über das Aufhellern mit Schleifpapier bis zum Bürsten der Nähte mit einer Stahlbürste.

Jeans haben die Welt verändert
Zwischen Woodstock und Wladivostok hat kein Kleidungsstück die Welt mehr verändert als die Jeans. Aber woher stammt eigentlich der Begriff Jeans? Den Ursprung bildeten Hosen aus Baumwolle, die aus der Gegend um die italienische Stadt Genua in die USA kamen. Aus der französischen Form des Städtenamens «Gênes» machte die amerikanische Umgangssprache den Begriff «Jeans». Levi Strauss, der in Franken geboren wurde und als Auswanderer 1847 nach San Francisco ging, fertigte für Goldgräber robuste Arbeitsbekleidung, die «Gênes» aus dem Stoff «Serge de Nîmes» (Gewebe aus der Stadt Nîmes), kurz Denim-Jeans. 1948 wurde die Jeans erstmals in Europa hergestellt und zwar von der 1932 von Luise Hermann gegründeten Kleiderfabrik in Künzelsau. 1953 wurde die erste Jeans für Frauen in Europa hergestellt. 1958 firmierte die L. Hermann Kleiderfabrik in Mustang um. – Und «Mustang» steht heute für Selbstbewusstsein, Kraft, Energie, Mut... und Freiheit!

Heimvorteil!

Thurgauer Kantonalbank
www.tkb.ch

LEVAG
TREUHAND- UND STEUERBERATUNGS AG

- Buchhaltungen 9320 Arbon-Stachen Feilen 1
Tel. 071 446 08 46
- Steuerberatungen 9200 Gossau Wilerstrasse 1
Tel. 071 385 08 46
- Revisionen

www.levag.ch
Mitglied des STV | USF

WITZIG
THE OFFICE COMPANY

ALLES FÜRS EFFIZIENTE BÜRO



Witzig The Office Company | www.witzig.ch | info@witzig.ch

Bettwaren Okle

- Dauenenduvets
- Pfulmen
- Kissen
- Hirsekkissen
- Nackenkissen
- Bettwäsche
- Fixleintücher

in grosser Auswahl

Eigene **Bettfedern-Reinigung**

Walhallastrasse 1, 9320 Arbon
Tel. 071 446 16 36 • Fax 071 477 23 27

Vom Fachmann mit Hausberatung... ...günstiger als Sie denken.

Unsere Monteure sind in vielen Häusern gern gesehene Gäste, weil sie freundliche und zuverlässige Fachleute sind.

Laufend HIT-Angebote auf Geräte von:

Elektrolux, AEG, Miele, Bauknecht, Siemens, V-Zug

elektro etter

Neukirch-Egnach Amriswil Arbon Sulgen
Tel. 071 474 74 74
Tel. 071 411 34 34
Tel. 071 446 09 09
Tel. 071 642 24 24

Schnell wie d'Führwehr sind mir bi Ihne, wenn's Strom bruchht...

www.elektroetter.ch

Mit dem richtigen Partner zum Erfolg.

Ich berate Sie gerne!
Roland Hammerer
Privatkundenberater UBS Arbon
Tel. 071 447 79 03
roland.hammerer@ubs.com

You & Us **UBS**

Digitaldruck in Offsetqualität

NEU!

druckerei mogensen ag
berglistrasse 27 • 9320 arbon
tel. 071 446 11 34 • fax 071 446 55 20
info@m-druck.ch • www.m-druck.ch

Die mit der persönlichen Beratung



heute bringen – morgen abholen

TEXTILREINIGUNG
Adi und Mario Giger
Romanshonerstrasse 21
9320 Arbon
Tel. 071 446 88 30

Kleider • Teppiche • Leder • Bettfedern
eigene Schneiderei • Vorhänge

digiSprint
digitaldruck & kopierservice

Ihr Partner für Kopier- und Drucksachen

- Farbkopien
- S/W Kopien
- Neonplakate
- Arch. Pläne A4 - A0

St. Gallerstrasse 10, 9320 Arbon
Telefon 071 446 00 07

FINANCE EXPERT
Umfassende Beratung für Ihr Eigenheim.

Raiffeisenbank Roggwil TG
www.raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

BESTCOM
MULTIMEDIAPPOINT.CH

Jeder Song. In jedem Raum.

Wir beraten Sie gerne!

Hauptstrasse 31 • 9320 Arbon
T. 071 440 41 30
info@multimediapoint.ch
www.multimediapoint.ch

manser
HANDWERKERZENTRUM

Maschinen und Werkzeuge

- Elektrowerkzeuge
- Holz- und Metallbearbeitung usw.

Kress, BERKARDO, Makita, metabo, BOSCH, PROMAC, PERLES

9320 Arbon-Süd • Tel. 071 440 40 40

Elektro Hodel
Arbon

St. Gallerstrasse 43, 9320 Arbon
Tel. 071 447 11 55
info@elektro-hodel.ch
www.elektro-hodel.ch

seit 45 Jahren Ihr kompetenter Partner für...

Elektroinstallationen
Telefoninstallationen
EDV-Netzwerke
Beleuchtungskörper

Achilles Fecker Holzbau
Pündtstrasse 3 9320 Arbon

Ihr Holzbauer in der Nähe.
Dachstühle – Elemente
Innenausbau – Sanierungen

www.feckerholzbau.ch
info@feckerholzbau.ch
Telefon 071 290 10 65
Fax 071 290 10 66
Natel 079 286 52 02

Heizen mit Energie aus der Natur:
Die neuen Luft Wasser-Wärmepumpen

Weltneuheit:
Luft-Wasser Wärmepumpen mit Digital-Scroll-Kompressor, leistungsgeregelt von 3-9 kW

Viessmann (Schweiz) AG
Geschäftsbereich SATAG Thermotechnik
Romanshonerstrasse 36, 9320 Arbon
www.satagthermotechnik.ch

SATAG THERMOTECHNIK

Blicken Sie bei Ihrer Steuererklärung nicht mehr durch?

Bei uns sind Sie mit Ihrem Anliegen an der richtigen Adresse.

RWP
RWP Rother
Wirtschaftsprüfung & Beratung AG
St. Gallerstrasse 20, 9320 Arbon
Tel. 071 447 18 00
www.rwp.ch info@rwp.ch

Mitglied der TREUHAND KAMMER

«Spoken Word» im Doppelpack
Am 4. und 7. November eine geballte Ladung «Spoken Word» in Arbon: zum einen tritt die Autorinnen-Gruppe «Titanic», zum anderen die Autorengruppe «Bern ist überall» auf. Die einen im «Cuphub», die anderen im ZIK. Die einen eingeladen von der Literarischen Reihe «Wort und...» von wordworker.ch, die anderen von den Männern von «phonomene», die nicht nur Literatur, sondern auch immer wieder Musik und Kabarett auf die relativ grosse Bühne im Querbau des ZIK an der Weitegasse holen.
Im Jahr 2005 wurde nach einigen Überdosen Testosteron gemeinsam mit dem Tojo-Theater Bern «Titanic» gegründet. Dies lässt Sandra Küenzi auf ihrer Website verlauten. Das Doppel-T in «Titanic» dürfte anatomisch bedingt sein und hat mit Testosteron eher gar nichts zu tun. Wie auch immer, Sandra Küenzi lädt zu den Auftritten jeweils zwei bis drei Autorinnen ein. Dazu gesellt sich eine der Hausbands. In Arbon ist dies «Casiofeber» mit Dr. Vree und Nora Wonder. Die auftretenden Autorinnen sind Stefanie Grob, Tania Kummer und Sandra Küenzi. Alle drei bekannte Schweizer Autorinnen der jungen Generation. Sie präsentieren ihre brandneue CD «The Beast of Titanic». Unterhaltung mit viel Wortwitz pur.
Nach den Frauen gastieren dann die Männer drei Tage später in Arbon. «Bern ist überall» tritt an mit den bekannten Autoren Pedro Lenz (er war letztes Jahr mit den «Hohen Stirnen» in Arbon), Beat Sterchi, Antoine Jaccoud und Adi Blum am Akkordeon. Auch hier prägt die wechselnde Besetzung der literarischen Crew. Sie gehören zum eigentlichen Motor der «Spoken Word»-Bewegung der Schweiz, und ihr Markenzeichen ist Mundart-Literatur, die extra für die Bühne geschrieben wird.
age.
«Spoken Word» am 4. November, 20 Uhr «Titanic» im Cuphub-Design Kultur Café (ab 17 Uhr Bar offen), Schlossgasse 4. – Reservation: 079 200 23 87 (SMS).
«Bern ist überall» am 7. November, 20.30 Uhr (ab 19 Uhr Bar offen), im ZIK, Weitegasse 6. – Reservation: www.phenomene.ch.

«Schiffplände» in Arbon feiert mit Gulasch und Spätzli Party zum Geburtstag



Christine (links) und Andrea freuen sich auf die Geburtstagsparty und auf zahlreiche Gäste im Restaurant Schiffplände beim Arboner Hafen.

Im Arboner Restaurant Schiffplände wird gefeiert! Am Freitag, 6. November, sind treue Stammgäste und neue Kunden ab 17 Uhr eingeladen, Andrea und Christine zum neunten Jahrestag als charmante Gastgeberinnen zu gratulieren.

Als anfangs November 2000 das Restaurant Schiffplände im Erdgeschoss an der Hafenstrasse 6 in Arbon seine Türen wieder öffnete, geschah dies nicht ganz ohne Skepsis. Doch bereits kurze Zeit später war klar, dass sich dieses Lokal unter der Leitung von Andrea und Christine rasch zu einem beliebten Treffpunkt entwickeln würde.

Mit «Gastkoch» Heinz Herzog

Am Freitag, 6. November – also neun Jahre später –, darf deshalb in der «Schiffplände» einmal mehr gefeiert werden. Ab 17 Uhr verwöhnt «Gastkoch» Heinz Herzog die Besucher mit Rindsgulasch und Spätzli; als kleines Dankeschön für treue und neue Kunden! Wiederum lautet das gastronomische Motto «s'het solange s'het». Die beiden aufgestellten Wirtinnen laden jedoch



nicht nur zum kulinarischen, sondern auch zum musikalischen Vergnügen ein. Dafür zuständig ist Stefan, der ab 19 Uhr für Unterhaltung sorgt.

Weiterhin täglich geöffnet

Seit neun Jahren hat sich das Konzept in der «Schiffplände» derart gut bewährt, dass Andrea und Christine auch weiterhin daran festhalten wollen. Dies bedeutet, dass das gemütliche Restaurant mit grosser Bar täglich geöffnet bleibt. Auch während der kälteren Jahreszeit ist also der beliebte Treffpunkt am Hafen Anlaufstelle für einheimische und auswärtige Gäste, die sich bei einem Drink einige gemütliche und gesellige Stunden Erholung gönnen. Auf einer kleinen Speisekarte stehen verschiedene Snacks wie Toast, Schnitzelbrot, Würstli, Suppe oder Käseschnitten. – Geöffnet ist die «Schiffplände» von Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 24 Uhr, am Freitag von 8.30 bis 01.00 Uhr, am Samstag von 9.30 bis 01.00 Uhr sowie am Sonntag von 9.30 bis 22.00 Uhr.

Italienisch für Anfänger

Pro Senectute bietet in Arbon einen Italienischkurs für interessierte Senioren und Seniorinnen an. Es werden Personen angesprochen, welche keine oder nur wenig Erfahrung in der italienischen Sprache mitbringen. In angenehmer Atmosphäre werden die ersten Grundlagen erworben, um sich mündlich und schriftlich auszudrücken. Der Kurs findet vom Mittwoch, 4. November, bis 16. Dezember, jeweils 08.30 bis 10.30 Uhr bei Pro Senectute Arbon an der Schlossgasse 4 statt und kostet 210 Franken (6 x 2 Lektionen ab 6 TeilnehmerInnen) oder Fr. 266 Franken (6 x 2 Lektionen, 3 bis 5 TeilnehmerInnen). – Auskunft und Anmeldung: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

Aus dem Stadthaus

Papiersammlung

Am Samstag, 31. Oktober, organisiert der Feuerwehrverein die Papiersammlung. Die Bündel sind frühmorgens gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Für Rückfragen und Reklamationen steht die Kontaktstelle unter Telefonnummer 079 289 24 10 gerne zur Verfügung. Tetra- und Milchpackungen, verschmutztes Papier wie Haushaltspapier, Taschentücher, Papierservietten sowie alle mit Plastik- oder Alufolien beschichteten Papiere gehören nicht in die Papiersammlung. Diese sind mit dem Haushalt-Kehricht zu entsorgen.

Wir gratulieren

Am vergangenen Sonntag, 25. Oktober, konnte Frau Monika Grämer-Wey an der Eichenstrasse 47 in Arbon ihren 90. Geburtstag feiern. Ihren 100. Geburtstag begehen kann morgen Samstag, 31. Oktober, Frau Olga Eichholzer-Brüschweiler im Pflegeheim Sonnhalden an der Rebenstrasse 57 in Arbon. Den Jubilarinnen gratulieren wir auf diesem Wege ganz herzlich und wünschen ihnen alles Gute. Mögen Gesundheit, Kraft und Zufriedenheit sie auch in Zukunft begleiten.

Stadtkanzlei Arbon red.

götti
SWITZERLAND

www.habluetzel-optik.ch

HABLÜTZEL-OPTIK
NOVASETA · ARBON



Geschnuppert: Coiffeuse bei den «Sisters».

Zehnter Berufswahlparcours

Über 170 Schülerinnen und Schüler der zweiten Oberstufe Arbon nahmen vor Wochenfrist die Gelegenheit wahr, am zehnten Berufswahlparcours «Geschäftsluft» zu schnuppern. Insgesamt wurden in 50 Betrieben 54 Berufe vorgestellt. Während GTOB-Vorstandsmitglied Heinz Bommer für die Organisation verantwortlich zeichnete, übernahm das Büro der «awitgroup ag» von GTOB-Präsident Rolf Staedler den gesamten administrativen Aufwand. – Grosses Lob verdienen all jene Betriebe, welche sich trotz wirtschaftlichem Gegenwind für diese Aktion engagieren.



Geschnuppert: Drogistin bei der Droga.



Geschnuppert: Optiker bei Hablützel Optik.



Geschnuppert: Sportartikelverkäufer bei Paddy Sport.



Geschnuppert: Floristin bei Blumen Klaus.

Im November an den Februar denken?

Ja, unbedingt, wenn man ein Heuschnupfen-geplagter Mitmensch ist!

Die Droga Drogerie und Apotheke in Arbon bietet Ihnen während des gesamten Novembers eine kostenlose Therapie-Beratung an.

Wir orientieren uns dabei an Ihren ganz persönlichen Bedürfnissen, und stellen Ihnen eine wirksame Vorbeugungsbehandlung zusammen.

Weil wir mit Ihnen wünschen, dass Sie den Frühling und Sommer ungetrübt geniessen können.

Wir sind gerne für Sie da.
Das Team der
Droga-Drogerie / Apotheke

dropa
GANZ SCHÖN GESUND!

DROGERIE
APOTHEKE

Novaseta Arbon, Tel. 071 446 27 42

Autofahrschule

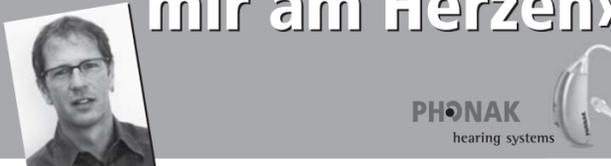


Arbon und Umgebung

078 815 16 11

www.fahrschule-boller.ch

«Ihr Gehör liegt mir am Herzen»



Hörberatung Blumer der Hörprofi

9320 Arbon
Bahnhofstrasse 38, Telefon 071 440 21 26

9400 Rorschach
Hauptstrasse 65, Eingang Signalstrasse
Telefon 071 841 47 88



Bürgergemeinde Arbon Stipendien 2009

Die Bürgergemeinde Arbon richtet ihren Mitgliedern, die eine Berufslehre, eine Mittelschule oder eine andere weiterführende Ausbildung anschliessend an die obligatorische Schulpflicht absolvieren, jährlich Anerkennungsstipendien und Zuschüsse zu kantonalen Stipendien aus.

Entsprechende Gesuche sind bis zum **20. November 2009** an Herrn Werner Straub, Ratsschreiber Bürgergemeinde Arbon, Niederfeld 16, 9320 Stachen, zu richten. Gesuchsformulare können ab www.buergergemeinde-arbon.ch heruntergeladen werden.

Stipendienberechtigt sind Bürger der Stadt Arbon, die gleichzeitig seit mind. 3 Jahren Mitglied der Bürgergemeinde Arbon sind und die auf dem Gebiet der Politischen Gemeinde Arbon wohnen. Für Anerkennungsstipendien sind dem Gesuch neben einem Einzahlungsschein im ersten Jahr Kopien des Lehrvertrages bzw. eine Bestätigung des Ausbildungsantritts und in den folgenden Jahren Kopien der ausgestellten Zeugnisse beizulegen; für Zuschüsse zusätzlich eine Kopie des Stipendienentscheides des Stipendienamtes des Kt. Thurgau.

Die Bürgerverwaltung

Liegenschaften

Arbon. Zu vermieten Parterre **3-Zi-Wohnung** in 3-Fam.-Haus nach Vereinbarung. Mit Dusche und Laminat, Nähe Bus + Einkaufszentrum. Ruhig + sonnig, gem. Sitzplatz. Für 1-2 Pers. keine Haustiere. MZ Fr. 920.- inkl. ohne PP. Telefon 071 446 56 15.

Steinach, zu vermieten, in 4-Familienhaus in Seenähe, per 01.12.09 **5 1/2-Zi-Maisonette-Wohnung.** Sehr helle Wohnung mit z. T. Seesicht, hochwertiger Ausbau, ruhige, zentrale Lage, 130 m² NWF, 1.+2. OG, Abstellraum, eigene WS und Tumbler. Nettomiete Fr. 2'000.-. Hector Bressan AG, 071 447 88 64 (morgens).

In Arbon an bester Lage zu vermieten: Neu renoviertes exklusives **Ladenlokal** ca. 80 m², PP und Lagerraum vorhanden. Telefon 071 460 21 21 oder 079 385 35 90, E-Mail: admin@oMInt.ch

Arbon, Landquartstr. 30, 4 1/2-Zi-Neubau-Mietwohnung. MINERGIE-Standard, Erstbezug, helle, grosszügige Wohnung mit hochwertigem Ausbau. Entrée 22 m² vielseitig nutzbar, Bodenbeläge Platten und Parkett, Balkon 21 m², WM und Trockner im Abstellraum. Zentrale Lage, Nähe Novaseta und Schule. MZ ab Fr. 1'800.- netto. H. Bressan AG, Telefon 071 447 88 64 (morgens).

Privat sucht Bauland, in der Region Arbon, für ein Einfamilienhaus. Angebote an: swissfello@yahoo.com oder Tel. 079 425 16 24.

Arbon, Rietstrasse 1. Zu vermieten ab sofort **3 1/2-Zi-Wohnung** im Parterre. Neue Laminatböden. Mietzins Fr. 1160.- inkl. NK. Parkplatz vorhanden. Telefon 076 504 62 71, Frau Ocak.

Horn, Tübacherstrasse 39, zu vermieten per 1.2.2010, **4-Zimmer-Wohnung,** ca. 80 m², 2. OG, grosser Balkon. MZ Fr. 1380.- inkl. NK. Auskünfte D. Arpagaus Immobilien Tel. 071 845 57 38 / 078 690 27 67.

Horn. Zu vermieten **Gewerberaum an bester Lage.** Für Laden, Büro, Ausstellung. Miete Fr. 1250.- inkl. Anfragen an: D. Arpagaus Immobilien Tel. 078 690 27 67.

Frasnacht. Wir bieten per sofort bis Ende März 2010 **möblierte Zimmer** mit Mitbenützung von Küche und Aufenthaltsraum an. Tel. 071 446 94 82.

Stachen-Arbon, Im Leh 8. Zu verkaufen oder zu vermieten per sofort o. n. V. **3 1/2-Zi-Wohnung** mit Balkon, Lift, GS, Wohnzimmer Parkett, Kellerabteil. Miete Fr. 1050.- inkl. NK und Tiefgaragenplatz. Telefon 071 877 24 10 oder 079 792 62 19.

Arbon, Hiltnerstrasse, zu vermieten **5 1/2-Zi-Reihen-Eckhaus,** grosszügige Raumeinteilung, hochwertiger Innenausbau, grosses Zimmer im UG mit separatem Eingang. Nähe Autobahnanschluss Süd. PP inkl., MZ Fr. 2'300.- netto. H. Bressan AG, Tel. 071 447 88 64 (morgens).

Arbon, Friedenstrasse 18, in der Nähe der Altstadt, oberhalb der Cafe-Bar «PLAZA» Arbon ab 01.12.09 o. n. V. zu vermieten: **3 1/2-Zi-Wohnung,** in vierten Stock, Balkon, Lift, MZ: Fr. 870.- + Fr. 210.- Akonto-NK. Besichtigung und Auskünfte Tel. 076 206 82 42.)

Treffpunkt

Café Restaurant Weiher, Arbon. Donnerstag, 29. und Freitag, 30. Oktober, **METZGETE** mittags und abends. Tischreservierung empfohlen. Tel. 071 446 21 54. Auf Ihren Besuch freuen sich Th. + K. Glarner.

Grosser Partyraum zu vermieten. Telefon 071 446 86 07.

LuLa im Arboner Städtli. Der **Brockli-Treff** mit Schnäppchen und Kuriositäten zum Suchen und Finden. **Stöbern erwünscht!** Öffnungszeiten: Mo-Fr, 13.30-18.30/Sa, 10-16 Uhr. Tel. 076 588 16 63.

Restaurant Pizzeria Harmonie Arbon. Täglich zwei **Tagesmenüs**, auf Wunsch am Mittag **à la carte.** Portugiesische und italienische Spezialitäten. **Gutbürgerliche Küche.** Tel. 071 446 17 25.

Restaurant Wiesental, Hatswil-Hefenhofen. **METZGETE** Freitag, 30. Okt. bis Sonntag, 1. Nov. 09. Wir freuen uns auf euch. Hampi, Günther und das Team.

Gute Nachricht! Es lohnt sich wieder, zwischen dem Strandbad Arbon und dem Campingplatz Widehorn zu spazieren. Das **Besenbeizli vom Ort der Begegnungen** bietet jeweils von Mo bis Fr von 14 bis 17 Uhr Kaffee, Kuchen und andere Getränke an. **Hier dürfen sich die Kinder bewegen und die Eltern geniessen...** (Rollstuhlgängig). Fragen beantworten wir gerne unter Tel. 071 446 94 82. Wir freuen uns auf Sie!

Privater Markt

REINIGUNGEN-UNTERHALTE Wohnungen / Treppenhäuser / Fenster und Umgebungsarbeiten. **A.G.Reinigungen** Tel. 079 416 42 54.

Wie alt ist Ihr letztes Familienfoto? Dipl. Fotografin • Tel. 079 449 02 21.

Macht d'Computer nicht was ich will so rufe ich 071 446 35 24 Jörg Bill PC-Support, PC-Hilfe, PC-Reparatur. **Als Geschenk-Gutscheine für Kurse: Office, Multimedia etc. www.jbf.ch**

Hauswartungen, Umgebungsarbeiten, Malerarbeiten (innen), Reinigungen, Räumungen, Entsorgungen, kleine Reparaturen aller Art. **TOP PREISE!!** 079 216 73 93 oder p.roberto@bluewin.ch

Begleitung und Pflege zuhause. Damit Sie Ihre vertraute Umgebung weiter geniessen können. Erfahrene CH-Betreuerin sorgt täglich für Ihr Wohl. Machen Sie den ersten Schritt, rufen Sie Tel. 079 675 15 54 an.

Empfehle mich für **Maler-, Tapezier- und Plastik-Arbeiten.** Beste Referenzen. Telefon 079 316 27 26, H. Kehl, Arbon.

Suche aufgestelltes Service-Girl in kleine Bar in Arbon, guter Verdienst. Tel. 079 407 42 58.

Wir reparieren Ihre Kaffeemaschine! Coffee-Shop, Thurgauerstrasse 8, 9400 Rorschach Tel. 071 845 42 48.

LABEL JEANS rockt die Schweiz. **1. LABEL-DAY** in Rorschach am Sonntag, 15. Nov. 09, 14 bis 17 Uhr im Seerestaurant Rorschach, Churerstr. 28, 9400 Rorschach. Ticketpreis Fr. 30.-, Sie erhalten eine Basic-Jeans im Wert v. Fr. 30.-. www.label-jeans.com/1036104

Zu verkaufen Fischerboot Marke Stirnmann mit 40 PS Honda-Motor Fr. 10'000.- Tel. 079 200 96 41.

VERANSTALTUNGEN

Arbon

bis Samstag, 31. Oktober ab 19.30 Uhr: «Crazy Hotel Company» auf der Schlosswiese. – Oktoberfest im «Jacobis».

Freitag, 30. Oktober – Metzgete im Rest. Weiher. 20.30 Uhr: Konzert: «Malcolm Braff Trio», Kultur Cinema, Farbgassee.

Freitag/Samstag, 30./31. Oktober – Herbst-Apéro, Omelko-Garage.

Samstag, 31. Oktober ab 08.00 Uhr: Altpapiersammlung mit dem Feuerwehrverein. ab 10.00 Uhr: Berliner-Aktion vor der Bäckerei Hackebeil.

10.00 bis 15.00 Uhr: «Joya»-Schuh-Event bei Pädyy Sport. 10.00 bis 17.00 Uhr: Wein-Degustation im Möhl-Getränkemarkt. 11.00 bis 16.00 Uhr: Tag der offenen Tür im «Kappeli».

20.00 Uhr: «Ohne Rolf» – «Schreibhals», Erlesene Komik im ZiK. ab 21.00 Uhr: Live in Concert: Michael Wespi, «Cuphub».

Samstag/Sonntag, 31. Okt./1. Nov. – Metzgete im Rest. Storchen.

Montag, 2. November 19.30 Uhr: Forum von Männern für Männer: «Männer haben's schwer» im Sonnhalden-Café.

Mittwoch, 4. November 20.00 Uhr: «Ein Minarett auch im Oberthurgau?», Podiumsdiskussion mit Andrea Vonlanthen im Berufsschulhaus, SVP Horn und Arbon.

Berg

Samstag, 31. Oktober ab 13.30 Uhr: Preisjassen der Musikgesellschaft im Rest. Rebstock.

Roggwil

Montag, 2. November ab 17.30 Uhr: Gewerbler-Stamm GTOB in der Huus-Braui.

Kerzenverkauf in Steinach

Zu Gunsten der Behinderten der Sektion Procap Arbon-Obersee findet heute Freitag, 30. Oktober, ab 16 bis 20 Uhr und morgen Samstag, 31. Oktober, sowie am Sonntag, 1. November, von 10 bis ca. 19 Uhr im Zelt an der Weidenhofstrasse 2 in Steinach der traditionelle Kerzenverkauf statt. Kerzen für fast jeden Anlass stehen zum Verkauf bereit. Neu werden Kerzen von digitalen Fotos hergestellt. Es kann auch Kaffee, Punsch, und Kuchen konsumiert werden.

Steinach

Freitag (ab 16 Uhr), bis Sonntag, 30. Oktober bis 1. November 10.00 bis 19.00 Uhr: Kerzenverkauf zu Gunsten von Behinderten an der Weidenhofstrasse 2.

Vereine

Samstag, 31. Oktober 10.00 bis 16.00 Uhr: Bazar Katzenfreunde Oberthurgau, Hotel Krone. 14.00 Uhr: «Machtprobe auf dem Karmel», Cevi, evang. Kirche.

Samstag, 31. Oktober/Sonntag, 1. November 07.00 bis 13.00 Uhr: Wandergruppe Frohsinn besucht Wanderung in Eschlikon. Start und Ziel: Areal Bächelacker, Strecken: 5/10 km.

Mittwoch, 4. November 14.30 bis 16.30 Uhr: Spatzenhöck Treff junger Mütter, unterer Saal im katholischen Pfarreizentrum. 18.00 Uhr: Musizierstunde, Violinklasse V. Dünner, Musikzentrum. **Donnerstag, 5. November** 14.00 bis 17.00 Uhr: Spielen mit Rosmarie Zürcher in der Ludothek (Raiffeisenbank), «Forum 60 +/».

Noch zwei Tage Zirkusluft in Arbon

Wer es bisher verpasst hat, in die fantastische Welt der «Crazy Diner Show Company» einzutauchen, hat dazu nur noch bis zum 31. Oktober Gelegenheit. Reservationen für die Aufführungen von heute Freitag und morgen Samstag (Apéro ab 19.30 Uhr, Vorstellung ab 20 Uhr) sind unter Tel. 079 318 40 50 oder www.crazy-hotel-company.ch möglich. *red.*

Wohin steuert der Thurgau?

Nur noch fünf statt acht Bezirke. Die Gerichte, vor allem die Strafuntersuchung, sollen neu organisiert werden. Ende November wird darüber abgestimmt. Was bringt dem Oberthurgau diese Verfassungsänderung? Die CVP-Bezirksparlei lädt zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung ein am Dienstag, 3. November, 19.30 Uhr, im Landgasthaus Bühlhof, Arbon. Unter der Leitung von Bezirkspräsident Matthias Zoller stehen Regierungsrat Claudius Graf-Schelling, Vizepräsident Dominik Diezi und die Stadtmänner Martin Salvisberg, Amriswil, und Thomas Baumgartner, Steckborn, Red und Antwort.

Kirchgang

Arbon

Evangelische Kirchgemeinde Amtswoche: 3. bis 7. November: Pfr. B. Wiher, Tel. 071 440 02 62. 09.30 Uhr: Reformationsgottesdienst mit Abendmahl (wandelnd), Pfarrkonvent. Mitwirkung: Simone Wettenschwiler, Horn; Ch. Busslinger, Orgel. Autoabholdienst: B. Schär, Tel. 071 446 73 77. 19.15 Uhr: Disco-Gottesdienst mit Pfr. B. Wiher und Konfirmanden.

Katholische Kirchgemeinde *Samstag, 31. Oktober* 17.45 Uhr: Eucharistiefeier. 19.00 Uhr: Eucharistiefeier in Roggwil. *Sonntag, 1. November* 10.15 Uhr: Eucharistiefeier mit Gebet für die Verstorbenen der Pfarrei, Mitwirkung: Vorsängergruppe. 11.30 Uhr: S. Messa in lingua italiana. 15.00 Uhr: Totengedenken auf dem Friedhof in deutscher Sprache. 16.00 Uhr: Preghiera per i defunti al cimitero.

Chrischona-Gemeinde 09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm. www.chrischona-arbon.ch **Christliches Zentrum Posthof** 09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm.

Christliche Gemeinde Arbon 09.30 bis 11.45 Uhr: Gottesdienst mit Kinderbetreuung. **Neuapostolische Kirche** 09.30 Uhr: Gottesdienst/Kinderprogramm. **Christliche Gemeinde Maranatha** *Samstag, 31. Oktober* 22.00 Uhr: Öffentlicher Anbetungsgottesdienst. **Zeugen Jehovas** *Samstag, 31. Oktober/*

Samstag, 31. Oktober/

Bazar der Katzenfreunde

Die Katzenfreunde Oberthurgau laden morgen Samstag, 31. Oktober, von 10.00 bis 16.00 Uhr im Hotel Krone an der Bahnhofstrasse 20 in Arbon zum traditionellen Bazar ein. Wie jedes Jahr erwartet die Besucher eine grosse Auswahl an Handarbeiten, Bastelsachen und Eingemachtem. Auch die Kaffeestube lädt zum Verweilen ein, wo die hoffentlich zahlreichen Gäste mit Kuchen, Torten, Patisserie sowie delikaten belegten Brötchen verwöhnt werden. Zahlreiche attraktive Preise winken bei der Tombola; darunter als Haupttreffer ein Damenring aus Gold, sowie zahlreiche Gutscheine zu 50 Franken. Der Erlös des Bazars kommt wie immer vollumfänglich den heimatlosen und kranken Katzen zugute. *mitg.*

Sonntag, 1. November – Kongress im Seeparksaal.

Berg

Katholische Kirchgemeinde 11.00 Uhr: Eucharistiefeier, Predigt: Juliane Schulz. 14.00 Uhr: Totengedenkfeier mit anschl. Gräberbesuch, Gestaltung: Juliane Schulz.

Roggwil

Evangelische Kirchgemeinde 09.30 Uhr: Gottesdienst am Reformationssonntag mit Pfarrer H.U. Hug, Abendmahl (Einzelbecher), Musik.

Steinach

Katholische Kirchgemeinde *Samstag, 31. Oktober* 18.00 Uhr: Eucharistiefeier. Predigt: Pater Edgar Hasler.

Sonntag, 1. November 09.30 Uhr: Kommunionfeier, anschl. Kirchenkaffee. 14.00 Uhr: Totengedenkfeier mit Gräberbesuch. Gestaltung: Martha Heitzmann und Musikgesellschaft.

Horn

Evangelische Kirchgemeinde 09.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Tibor Elekes.

Katholische Kirchgemeinde 10.00 Uhr: Eucharistiefeier und Totengedenken mit Bischofsvikar Ruedi Heim und Jürgen Bucher, im Anschluss Gräberbesuch.

Mittagstisch in Arbon

Die evang. Kirchgemeinde Arbon lädt am Freitag, 6. November, ab 11.30 Uhr zum zweitletzten Mittagstisch dieses Jahres im Kirchgemeindehaus ein. Mitten im Herbst erwartet die Gäste wieder Leckeres. Gebeten wird um frühzeitige telefonische Anmeldung bei Pfarrer Harald Ratheiser, 071 440 35 45. Die Kosten belaufen sich auf zehn Franken für Erwachsene respektive fünf Franken für Kinder. Der Mittagstisch ist offen für jedermann. Gemeinsam essen kann so schön sein! Der nächste Mittagstisch findet am Freitag, 18. Dezember, statt!

Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gilt für die Region Tel. 0900 575 420.

DOMINO

In der 438. Domino-Runde wendet sich Beat Anliker an Marcel Widmer.

Beat Anliker: Grüezi Mäsi, du wohnst bereits acht Jahre lang in Obersteinach. Wie fühlt «Mann» sich so?

Marcel Widmer: Keine Frage! Ich fühle mich in dieser Landschaft wohl und werde Obersteinach auch nie mehr verlassen...

Beat Anliker: Das hört sich sehr überzeugend an. Was hat Steinach denn so zu bieten, dass dich das Dorf so fasziniert?

Marcel Widmer: Das Idyllische Obersteinach und die tolle Kameradschaft der Feuerwehr.

Beat Anliker: Feuerwehr? Bist du aktiv in der Feuerwehr tätig?

Marcel Widmer: Ja, das kann man so sagen, ich widme meine Freizeit zum grössten Teil der Feuerwehr.



Marcel Widmer im Domino-Clinch.

Beat Anliker: So, du opferst deine Freizeit der Feuerwehr Steinach? Dann erzähl mir, was die Feuerwehr so Interessantes zu bieten hat und welches deine Hauptaufgaben sind.

Marcel Widmer: Meine Aufgaben sind in drei Teile gesplittet: 1. Maschinist, 2. Materialwart, 3. Feuerwehrverein.

Beat Anliker: Du musst mir die Aufgaben schon etwas genauer beschreiben, denn als nicht feuerwehrekundige Person kann ich noch nicht viel herauslesen...

Marcel Widmer: Du willst es ja wieder genau wissen! Der Maschinist ist der Fahrer der Feuerwehrautos und bedient auch die Einsatzfahrzeuge. Der Materialwart ist als Hauptverantwortlicher für das ganze Inventar zuständig und muss stets das komplette Material einsatzfähig halten. Und der Feuerwehrverein ist für meinen Ausgleich zuständig.

Beat Anliker: Was verstehst du unter Ausgleich beim Feuerwehrverein? Ist denn das nicht dasselbe?

Marcel Widmer: Der Feuerwehrverein ist nicht für den Brandfall zuständig, sondern für das Löschen des Durstes. Wir organisieren beispielsweise die jährliche 70/80-Jahre-Party, die in Steinach stattfindet.

Nächster Domino-Gesprächspartner von Marcel Widmer ist Nik Rasso aus Steinach.



Aequator AG

Die FDP Thurgau vergibt regelmässig den KMU-Preis – in diesem Jahr an ein Unternehmen, das sich in besonderem Masse für die Energieeffizienz und die Umwelt einsetzt. Der KMU-Preis 2009 geht an die Griesser AG, Aadorf, der Ehrenpreis an die Aequator AG mit Sitz in Stachen. Um die CO₂-Emission zu reduzieren, spornt die Aequator AG beispielsweise ihre Mitarbeiter an, mit dem Fahrrad zur Arbeit zu kommen. Als Firmenauto wird ein Hybrid-Fahrzeug verwendet, und es findet im Besonderen eine Wärme-Rückgewinnung der Laser-Schneidmaschine für das Heizen der beiden Firmengebäude statt. Beim Produkt – Kaffeemaschinen – wird sinnloses Aufheizen vermieden. – Wir gratulieren mit unserem «felix der Woche».

Entdecken Sie Joya® Der weichste Schuh der Welt!

Joya, der einzigartige Komfortschuh aus dem Hause von MBT-Erfinder Karl Müller macht Gehen und Stehen für jedermann zum Erlebnis. Testen Sie den neuen Schuh gratis bei der Wintereröffnung von Paddy Sport.

Samstag 31.10.09
10.00 bis 15.00 Uhr in Arbon

Joya Schuh Event mit Beratung von Karl Müller jun. und Ganganalyse durch Spezialisten von Paddy Sport.

Die Joya Vorteile

- ✓ Joya bietet einen noch nie dagewesenen Trage- und Gehkomfort dank seiner hochtechnischen Sohle.
- ✓ Joya trainiert Ihre Fitness, erhöht den Kalorienverbrauch und fördert Ihre Gesundheit.
- ✓ Gehen mit Joya macht Spass und beflügelt.
- ✓ Die Active AirPump sorgt für einen stets gut durchlüfteten, angenehmen Fussraum.
- ✓ Joya braucht im Vergleich zu anderen Funktionsschuhen weder Laufkurse noch eine Angewöhnungszeit.

Erhältlich bei:

**paddy
sport
arbon**



Joya
beflügelt!
www.joyaschuhe.ch